



Stark gegen Nagelpilz



Ciclopoli der einzige wasserlösliche Anti-Pilz-Lack

- **Starke Wirkung** gegen alle gängigen Pilzreger
- **Einfache Anwendung** ohne Feilen, ohne Nagellackentferner
- **Unsichtbar & effektiv** zieht schnell und tief in den Nagel ein, beschleunigt das Nagelwachstum

www.nagelpilz-weg.de

rezeptfrei in Ihrer Apotheke

Ciclopoli® gegen Nagelpilz

Wirkstoff: 8% Ciclopirox. Wirkstoffhaltiger Nagellack zur Anwendung ab 18 Jahren. Anwendungsgebiete: Pilzkrankungen der Nägel, die durch Fadenpilze (Dermatophyten) und/oder andere Pilze, die mit Ciclopirox behandelt werden können, verursacht wurden. Warnhinweis: Enthält Cetylstearylalkohol, örtlich begrenzte Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis) möglich. Apothekenpflichtig. Stand: Januar 2017. Polichem SA; 50, Val Fleuri; LU-1526 Luxemburg. Mitvertrieb: Almirall Hermal GmbH, Geschäftsbe- reich Taurus Pharma; Scholtzstraße 3; D-21465 Reinbek; info@almirall.de. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Serie: Folge 99 **+** Beim Hausarzt // Impfungen



„Kann man nachträglich gegen Masern impfen, Herr Doktor?“



Dr. med. Dierk Heimann

Er ist seit 20 Jahren Arzt und hat sich unter anderem auf Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Vorbeugungs-, Ernährungs- und Naturmedizin spezialisiert. www.ihr-hausarzt-in-mainz.de

Mein 69-jähriger Patient war auf der Geburtstagsfeier seines siebenjährigen Enkels. Nun hat ihn seine Tochter angerufen: Einer der Freunde seines Enkels hat Masern entwickelt. Der Kinderarzt hat die Eltern gebeten, das Umfeld zu informieren. Mein Patient ist in Sorge. „Kann ich mich angesteckt haben? Das soll im Erwachsenenalter ja gefährlich sein.“ Ich nicke. „Mit Masern ist nicht zu spaßen. In jedem Alter. Haben Sie Ihren Impfpass dabei?“ Er schüttelt den Kopf. „Den habe ich vor Jahren verloren.“ Damit stellt sich für mich der Impfstatus als „unklar“ dar. Erst nach zwei Impfungen gegen Masern geht man von einem guten Schutz aus.

Das sogenannte Inkubationsimpfen

Da mein Patient älter ist, bezweifle ich, dass er geimpft wurde. Die Zeiten und das Wissen waren damals anders... Hinzu kommt, dass die Ansteckungsphase für Masern schon etwa drei Tage vor den ersten Beschwerden beginnt. Und etwa 95 Prozent der ungeimpften Personen in der Nähe stecken sich an – also wirklich fast jeder. Masernviren werden durch die Luft übertragen. Sie reisen auf winzigen Flüssigkeitströpfchen und sind höchst ansteckend. Da man heute keine Bestimmung des Impftiters im Blut empfiehlt und eine weitere Impfung im Zweifel nicht schadet, rate ich meinem Patienten dringend zur Postexpositionsprophylaxe – auch Riegelimpfung oder Inkubationsimpfung genannt. Ich habe mich selbst erst vor ein paar Monaten nachimpfen lassen, als ein erkrankter Patient in der Praxis war. „Bei einer Impfung frischen wir gleichzeitig auch den Mumps- und Röteln-Schutz wieder auf. Mit einer Spritze! Und wir stellen einen neuen Impfpass aus und sollten in den nächsten Monaten alles auffrischen oder neu impfen. Einverstanden?“

Bei welchen Krankheiten es noch hilft

Mein Patient stimmt zu. „Wird die Impfung denn gut vertragen?“, möchte er wissen. „Ja, meist schon. Nur etwa fünf bis 15 Prozent der Geimpften zeigen nach ein bis zwei Wochen die sogenannten ‚Impfmässern‘ – einen leichten Ausschlag mit etwas Fieber und Husten. Das geht aber von alleine wieder weg und ist nicht ansteckend.“ Ich stelle ihm ein Rezept für den Impfstoff aus, den er in der Apotheke abholen kann. Da diese Impfung von der Ständigen Impfkommission (STIKO) am Robert Koch-Institut empfohlen wird, übernehmen die Kassen die Kosten für Impfstoff und Impfung. Beim Hinausgehen fragt er mich noch etwas. „Und wie wäre das bei Windpocken, wenn ich die noch nicht hatte? Man weiß ja nie, was noch so kommt. Mit Enkelkindern...“, möchte er noch wissen. „Die Postexpositionsprophylaxe wird auch bei Windpocken durchgeführt“, sage ich. „Bis zu fünf Tage nach dem Kontakt mit einem Erkrankten kann man impfen. Dann wirkt der Schutz auch meistens gut. Die STIKO empfiehlt eine solche Nachimpfung allen Personen, die vorher nicht geimpft waren und noch nicht erkrankt waren. Auch dann zahlt die Krankenkasse.“ Vier Wochen später höre ich wieder von meinem Patienten. Vor den Masern ist er verschont geblieben. Und die Impfung hat er gut vertragen.



Das Magazin zum Gesundbleiben!

Weitere Expertentipps rund um Körper, Seele und Wohlbefinden lesen Sie in der aktuellen Ausgabe von „Good Health“. Außerdem: Wie Tomaten in all ihrer köstlichen Vielfalt uns vor Krankheiten schützen und glücklich machen; 100 Symptome – eine Ursache: Was wir über die Schilddrüse wissen sollten; Die verblüffende Heilkraft antibiotischer Pflanzen; Kniegesunde Bewegung im Sommer und vieles mehr –

Jetzt am Kiosk!

TEXT: DR. MED. DIERK HEIMANN FOTO: CHRISTOF MATTES FÜR TV HÖREN UND SEHEN



SCHÜTZEN, WAS WICHTIG IST



Natürliches Arginin plus B-Vitamine für gesunde Gefäße

- Reguliert Blutdruck und Durchblutung
- Sehr gut verträglich und mit Medikamenten kombinierbar
- Für Diabetiker geeignet

Nr. 1 Arginin



www.telcor.de

Rezeptfrei in Ihrer Apotheke!

meistverkauftes Arginin-Produkt in der Apotheke / Insight Health, Marktanalyse 11/2017

TELCOR® Arginin plus ist ein diätetisches Lebensmittel für besondere medizinische Zwecke (bilanzierte Diät) und wird angewendet zur diätetischen Behandlung von leichtem Bluthochdruck und gestörter Gefäßfunktion (u. a. Durchblutungsstörungen) im Frühstadium der Arteriosclerose. QUIRIS Healthcare – 33334 Gütersloh TA_PAN_EV_01/18